

Werktag 12 Kpf.
 Sonn- und Feiertag . . 16 Kpf.
 Fürs Ausland 15 Kpf.
 an Sonntagen 20 Kpf.
 Bei Abholung in jedem Bezirk
 l. h. Österreich: monatl. RM. 2.80
 Mit täglicher Postzusendung in der
 Ostmark: monatl. RM. 2.80
 (einkl. 21 Kpf. Postgebühren)
 Postsparkassenkonti: Wien 16527.
 Ugram 40016. Budapest 20121.
 Bukarest 24792.

Volks-Zeitung

Erscheint täglich früh

Verlag, Schriftleitung und
 Anzeigenabteilung:
 Wien, I., Fleischmarkt 1-3
 Ruf R 20-5-50
 Kleiner Anzeiger: Ruf R 20-5-50
 Wien, I., Schulerstraße 5
 Bezugsbestellungen: Ruf R 20-5-50
 Wien, I., Bollgasse 22
 Für unverlangt eingesandte Manu-
 skripte und Bilder keine Gewähr

Folge 231

Wien, Dienstag, 22. August 1944

90. Jahrgang

Der Karl-May-Verleger 60 Jahre

Dr. Euchar Albrecht Schmid, der Leiter des
 Karl-May-Verlages, vollendet am 20. d. sein
 60. Lebensjahr. 1884 in Gmünden a. M. geboren,
 besuchte er in Bamberg das Gymnasium und
 promovierte 1907 in Erlangen zum Doktor Juris.
 Dem jungen, für Karl May von Jugend auf be-
 geisterten Schriftleiter, sagte der Erzähler anlässlich
 einer Begegnung: „Sie sollten mein Verleger
 werden.“ Er wurde es. Ein Jahr nach Karl Mays
 Tod, 1913, gründete er gemeinsam mit dessen Witwe
 den Karl-May-Verlag Radebeul, den er seit nunmehr
 31 Jahren leitet. Dr. Schmid gab die 65bändige
 Karl-May-Ausgabe heraus und vermehrte die fremd-
 sprachlichen Uebersetzungen der Werke Mays bis zu
 20 Fremdsprachen. Mit der Schrift „Eine Lanze für
 Karl May“ tritt er für die Ehre des Toten.

S. 2